

Wir veröffentlichen gerne Deine Beiträge in unserem [Blog](#) bzw. direkt in den [Inspirations](#), wenn Du interessante Inhalte mit Arbeitgebern, HR-Verantwortlichen, und insbesondere natürlich PERSENTIS-Anwendern teilen möchtest. Damit erhöhst Du nicht nur Deine Reichweite, sondern bist auch direkte Anlaufstelle für Unternehmen, die nach ihrer Analyse Hilfe bei der Bearbeitung von Entwicklungsfeldern benötigen.

Wir lassen Dir beim Schreiben gerne Raum zum Entfalten und geben nur grobe Rahmenbedingungen vor:

Bitte versuche Dich kurz zu fassen (500 bis max. 1000 Wörter) und pro Artikel nur ein Thema zu behandeln. Schreibe möglichst praxisnah und vermeide exzessives „Fachlatein“ - Je näher Du an der Realität der Leser dran bist, desto besser fühlen sie sich abgeholt.

Ein Wunsch, aber kein Muss ist, dass Deine Beiträge jeweils einem unserer Kernthemen zuordenbar sind. So können User einfacher auf spezifische, zu ihren Herausforderungen passende Inhalte zugreifen:

EMOTION: Arbeitsklima – Loyalität & Vertrauen - Identifikation

KALKULATION: Jobsicherheit – Entlohnung - Arbeitsbedingungen

WACHSTUM: Arbeitsinhalt – Partizipation – Entwicklungschancen

Vielleicht hast Du dazu schon den ein oder anderen Gedanken oder eine Geschichte aus Deinem Erfahrungsschatz?

Unser „Big Picture“ zum Thema Gastbeiträge ist ein Fundus an Sichtweisen, Erfahrungen, Impulsen und praktischen Lösungsansätzen, aus dem PERSENTIS-User schöpfen und bei Bedarf auch gleich ihr „Perfect Berater-Match“ finden können. Dein Beitrag ist also immer auch eine Visitenkarte, mit dem Du Deine Zugänge und Dein Wesen als Berater auf den Punkt bringen kannst.

Du hast Infografiken oder Bilder, die Du einbauen möchtest? Gerne! Bitte schick sie einfach als .jpg oder .png Datei mit und kennzeichne die gewünschte Position im Artikel. Die Titelbilder werden von uns gestellt, um eine einheitliche Linie im Blog beizubehalten.

Wenn möglich, stelle bitte eine Meta-Beschreibung bei und gib die verwendeten Keywords an. Wenn Du noch nicht so geübt im Bloggen bist, hier ein paar hilfreiche Tipps und eine Checkliste für den perfekten Blogartikel:

### Wie man einen starken Blogartikel schreibt: Praktische Tipps und Checkliste

**Übersichtliche Struktur:** Bevor du zu schreiben beginnst, erstelle eine Gliederung. Diese sollte die Hauptpunkte und Unterthemen Deines Artikels umfassen. Eine klare Struktur hilft Dir, Deine Gedanken zu ordnen und einen roten Faden beizubehalten. Nutze Absätze, Zwischenüberschriften und Listen, um Deinen Text aufzulockern und übersichtlich zu gestalten.

**Ansprechender Titel:** Ein guter Titel weckt das Interesse und lädt zum Lesen ein. Er sollte klar, prägnant und aussagekräftig sein.

**Eingängige Einleitung:** Beginne mit einer starken Einleitung, die den Leser neugierig macht. Sie sollte das Thema vorstellen, die Relevanz erklären und einen kurzen Überblick über den Artikel geben.

**Klare Sprache und Stil:** Schreibe in einer klaren und verständlichen Sprache. Vermeide Fachjargon und komplizierte, verschachtelte Sätze.

**Klare und logische Abfolge:** Stelle sicher, dass die Informationen in einer logischen Reihenfolge präsentiert werden. Jeder Abschnitt sollte fließend in den nächsten übergehen, um ein stimmiges Leseerlebnis zu schaffen.

**Mehrwert:** Dein Artikel sollte dem Leser einen echten Mehrwert bieten. Liefere nützliche Informationen, praktische Tipps und lösungsorientierte Ansätze.

## SEO:

Links: Interne und externe Verlinkungen erhöhen die Relevanz und helfen Suchmaschinen, den Artikel besser einzuordnen.

Keywords: Verwende zwei bis drei relevante Keywords im Titel, in den Überschriften und im Text, um die Reichweite Deines Artikels zu erhöhen. Gib Deine Keywords bitte am Ende des Artikels an, zusammen mit der Meta-Beschreibung.

Meta-Beschreibung: Eine Meta-Beschreibung ist der kurze Text, der in den Google-Ergebnissen unter dem Titel angezeigt wird. Sie sollte möglichst prägnant und nicht länger als 150 Zeichen sein.

Quellenangabe: Nutzt Du externe Quellen für Statistiken etc., gib bitte die entsprechenden Links an.

Fazit und Call-to-Action (CTA): Beende Deinen Artikel mit einem starken Fazit, das die Hauptpunkte zusammenfasst. Ein klarer Call-to-Action fordert die Leser auf, eine bestimmte Handlung vorzunehmen, sei es das Teilen des Artikels, das Besuchen einer verlinkten Seite oder eine Ermutigung zum Umsetzen Deiner Tipps.

## Checkliste für Deinen Blogartikel:

- ✓ Thema gewählt: Ist das Thema relevant und interessant für PERSENTIS Anwender?
- ✓ Fesselnder Titel: Weckt der Titel Interesse und fasst den Inhalt gut zusammen?
- ✓ Starke Einleitung: Macht die Einleitung den Leser neugierig und führt in das Thema ein?
- ✓ Gut strukturierter Text: Sind Absätze, Zwischenüberschriften und Listen sinnvoll genutzt?
- ✓ Klarer Schreibstil: Ist die Sprache klar und verständlich? Kann man lange Sätze noch teilen?  
Lässt sich manches auch einfacher formulieren?
- ✓ SEO berücksichtigt: Hast Du relevante Keywords verwendet und eine prägnante Meta-Beschreibung erstellt?
- ✓ Eindeutiger CTA: Gibt es einen klaren Call-to-Action am Ende des Artikels?
- ✓ Quellen nachgewiesen: Hast Du Fremd-Inhalte entsprechend verlinkt?
- ✓ Korrektur gelesen: Ist der Artikel frei von Rechtschreib- und Grammatikfehlern?

Mit diesen Tipps bist Du gut gerüstet, um lesenswerte und überzeugende Blogartikel zu schreiben.